



Globalen Herausforderungen begegnen durch ... gutes Leben?!

Potenziale und Grenzen des „buen vivir“ für
nachhaltiges Handeln in Deutschland

Gliederung: 3 Leitfragen

1. Was bedeutet „buen vivir“?
2. Was hat „buen vivir“ mit globalen Herausforderungen zu tun und welches Bild einer Gesellschaft wird entworfen?

Diskussion: Was hat „buen vivir“ mit unserem (guten) Leben zu tun?

1. Was bedeutet „buen vivir“?

- Entstehungskontext: Krise in Ecuador um 2000
 - wachsende Armut, sinkende Wirtschaftskraft, steigende Abhängigkeit vom Erdölexport, häufige Machtwechsel, erstarkende Indigenenbewegung
 - Aufkommen der Forderung nach „sumak kawsay“ (Kichwa „gutes Leben“)
(Cortez & Wagner, 2010, S. 169-171)
- Indizien fürs „sumak kawsay“ der Indigenen in Ecuador:
 - Salinas de Guaranda: solidarische Wirtschaft
 - Morona Santiago: Göttlichkeit der Natur
 - Canar: Harmonisches Zusammenleben der Kulturen
(Beobachtungen auf Exkursionen nach Ecuador 2015 und 2016)
- „buen vivir“ (span. „gutes Leben“) als Verfassungsprinzip in Ecuador
 - Recht auf gutes Leben
 - Naturrechte, Plurinationalität
 - Beispiel-Projekt: Yasuní-ITT
(Fatheuer 2011, S. 7, 14, 29)
- Beispiele für Rezeption in Europa:
 - Symposium „Nachhaltigkeit neu leben – Buen Vivir? Das Gute Leben in Forschung, Schule und Alltag“ (<http://buenvivir-in-halle.de/>)
 - Vortrag und Konzert „Buen Vivir - Das Recht auf ein gutes Leben. Neue Töne aus Lateinamerika“ (<http://www.grupo-sal.de/programm1/buen-vivir-das-recht-auf-ein-gutes-leben/>)

2. Was hat „buen vivir“ mit globalen Herausforderungen zu tun und welches Bild einer Gesellschaft wird entworfen?

Gesellschaftsentwürfe des „buen vivir“ (nach: Muraca 2015, S. 44-48)

- „buen vivir“ entstand durch Aushandlung neuer Rahmenbedingungen für das soziale Miteinander
- Gesellschaftliche Verbesserung zu einem guten Leben in der Gemeinschaft (statt Entwicklung)
- Recht der Natur auf Respekt ihrer Lebenszyklen, Funktionen und Evolutionsprozesse
- Soziale und solidarische Wirtschaftsform ohne Abhängigkeit von kontinuierlichem Wachstum

Diskussion: Was hat „buen vivir“ mit unserem (guten) Leben zu tun?

Übung

1. Schreiben Sie auf einen Zettel eine kurze Antwort auf die Frage „Was gehört für Sie zum guten Leben?“!
2. Wiederholen Sie dies, bis Sie acht Zettel gefüllt haben!
3. Legen Sie nun den Zettel weg, der Ihnen am unwichtigsten erscheint!
4. Wiederholen Sie dies, bis Sie nur noch drei Zettel übrig haben!

Diskussionsimpulse

Was fiel bei der Übung besonders leicht bzw. schwer?

Welche Gemeinsamkeiten beobachteten die Teilnehmenden?

Wie können individuelle Werte in gesellschaftliche Prozesse überführt werden?

Literatur

- Altmann, Philipp (2013): Das Gute Leben als Alternative zum Wachstum? : der Fall Ecuador. In: *Sozialwissenschaften und Berufspraxis* (36), S. 101–111. Online verfügbar unter http://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/40644/ssoar-sub-2013-1-altmann-Das_Gute_Leben_als_Alternative.pdf?sequence=1, zuletzt geprüft am 12.07.2016.
- Cortez, David; Wagner, Heike (2010): Zur Genealogie des indigenen "guten Lebens" ("sumak kawsay") in Ecuador. In: Leo Gabriel und Herbert Berger (Hg.): *Lateinamerikas Demokratien im Umbruch*: mandelbaum verlag, S. 167–200. Online verfügbar unter <http://homepage.univie.ac.at/heike.wagner/Cortez,%20Wagner%20Sumak%20Kawsay.pdf> (Abrufdatum: 26.11.2015 15:40).
- Fatheuer, Thomas (2011): *Buen Vivir. Eine kurze Einführung in Lateinamerikas neue Konzepte zum guten Leben und zu den Rechten der Natur*. Hg. v. Heinrich-Böll-Stiftung (Schriften zur Ökologie, 17). Online verfügbar unter https://www.boell.de/sites/default/files/Endf_Buen_Vivir.pdf, zuletzt geprüft am 07.10.2013.
- López Ayala, Tatiana (2012): *Das Buen Vivir als alternatives Entwicklungskonzept*. Diplomarbeit. Universität zu Köln, Köln. Institut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen. Online verfügbar unter http://buenvivir-in-halle.de/download/Das_Buen_Vivir_als_alternatives_Entwicklungskonzept__Diplomarbeit_Tatiana_Lop%C3%A9z_Ayala.pdf, zuletzt geprüft am 20.02.2015.
- Muraca, Barbara (2015): *Gut leben. Eine Gesellschaft jenseits des Wachstums*. Bonn.
- Dokumentation Symposium: <http://buenvivir-in-halle.de/>
- Internetauftritt Grupo Sal: <http://www.grupo-sal.de/programm1/buen-vivir-das-recht-auf-ein-gutes-leben/>